

Damen weiter auf dem Vormarsch

Während die Herren der SG Mauersberg gegen den Tabellenführer aus Oberwiesenthal nur einen Satz (1:3, -15, 21, -20, -15) holen konnten, machten die Mädels kurzen Prozess beim Dresdner SSV 2. Die wohl beste Saisonleistung wurde mit einem klaren 3:0 (17, 15, 15) Sieg belohnt. Damit ist die Revanche für die 1:3 Heimmiederlage im Hinspiel gelungen.

Mauersbergerinnen gelingt Revanche an der Elbe

Volleyball: SGM-Damen in der Sachsenliga nach neuntem Saisonsieg auf Rang 3 – Herren-Teams erfolglos

DRESDEN/MAUERSBERG – In der Sachsenliga haben die Mauersberger Volleyballerinnen zwei Punkte erkämpft. Die Herren gingen in der Bezirksklasse dagegen leer aus.

Sachsenliga (Damen): Dresdner SSV II gegen SG Mauersberg 0:3. In der Höhle des Löwen konnten sich die Erzgebirgerinnen in beeindruckender Manier für das 1:3 im Hinspiel revanchieren. Sie ließen in den Sätzen nie mehr als 18 gegnerische Punkte zu, obwohl Dresden zu-

vor noch den FSV Reichenbach 3:1 besiegte. SGM-Mannschaftsleiterin Monique Ehrig war zunächst skeptisch, konnte aber schließlich aufatmen: „Die Annahme kam und der Block hat gut funktioniert. Ich hätte nie gedacht, dass es so deutlich wird.“ Nur zu Beginn des dritten Satzes habe es eine leichte Unruhe im Spielaufbau gegeben: „Aber wir haben uns schnell gefangen.“

Mauersberg: Müller, Ehrig, Wätzig, Korb, Schreiter, Weigel, Wächtler.

Bezirksklasse: SG Mauersberg gegen Oberwiesenthaler SV 1:3.

Als klarer Außenseiter konnten die Gastgeber gegen den Spitzenreiter den zweiten Durchgang mit 25:21 holen. „Wir wollten auch die Spieler bringen, die sonst eher weniger zum Einsatz kamen“, so Mannschaftsleiter Thomas Schreiter. Umso höher sei der Satzgewinn einzuschätzen.

Mauersberg: Oehm, Illing, Meyer, Knoblauch, Erge, Binner, Ziemert, Schubert, Kleditzsch, Lang, Th. Schreiter.

Bericht Matthias Leipzig

[zurück](#)